

4. Eichstätter Fachtagung

Sozialinformatik

19. – 20. März 2009

Katholische Universität
Eichstätt-Ingolstadt

Fakultät für Soziale Arbeit
Arbeitsstelle für Sozialinformatik

Einladung

Die Eichstätter Sozialinformatik-Fachtagung hat sich mittlerweile als Branchentreff „der etwas anderen Art“ etabliert. Hier geht es im Unterschied zu den üblichen Messe- oder Kongress-Präsentationen nicht um Produkte oder um Verkaufsgespräche. In den historischen Gemäuern der Katholischen Universität und des Eichstätter Priesterseminars steht vielmehr ein offener Diskurs über Probleme und Lösungen rund um den Einsatz von Informationstechnologien in sozialen Organisationen im Vordergrund. Fragen des Managements stehen ebenso auf der Agenda wie die Technikunterstützung der Fachkräfte und der Klienten. Fundierte Praxiserfahrungen, Erkenntnisse aus der Forschung und pointierte Meinungen haben ihren Raum. Ein Markenzeichen dieser Tagung ist der intensive und doch entspannte Dialog zwischen IT-Verantwortlichen der Einrichtungen und Verbände, den Anbietern fachspezifischer Lösungen, IT-Beratern sowie der Wissenschaft.

Auch in diesem Jahr bieten wir Ihnen ein breites Spektrum an Themen, das von konkreten Lösungsansätzen auf Organisationsebene über künftige Szenarien virtueller Heime bis hin zu quergedachten philosophischen Randbemerkungen reicht.

Auch wenn bei Drucklegung des Programms noch keine endgültige Zusage vorlag, so freuen wir uns doch ganz besonders über das Grußwort der neuen Bayerischen Sozialministerin Christine Haderthauer zur Eröffnung des Empfangs im historischen Holzersaal. Bei diesem Empfang, genauso wie beim abschließenden Weißwurstessen, finden Sie auch reichlich Gelegenheit zur persönlichen Begegnung.

Sie sind herzlich eingeladen, im schönen Altmühltal mit Kolleginnen und Kollegen der Branche und des Fachgebietes der Sozialinformatik über Gegenwart und Zukunft der IT im Sozialen zu diskutieren!



Prof. Helmut Kreidenweis
Professor für Sozialinformatik



Prof. Dr. Bernd Halfar
Dekan der Fakultät für Soziale Arbeit
und Professor für Management in
sozialen Einrichtungen

Programm

Donnerstag 19. März 2009

- ab 13:00 **Anreise, Registrierung und Steh-Kaffee**
14:00–14:15 **Begrüßung und Einführung in die Tagung**
Prof. Dr. Bernd Halfar, Prof. Helmut Kreidenweis
-
- Vorträge**
14:15–15:00 Branchenstandards, Basisdatensätze und Schnittstellen:
Möglichkeiten und Grenzen der Interoperabilität aus Sicht der medizinischen Informatik
PD Dr. Thomas Bürkle, Universität Erlangen-Nürnberg, Lehrstuhl für medizinische Informatik
- 15:00–15:45 Kommunikation zwischen Sozialer Arbeit und IT. Begegnungen der dritten Art? – Ursachenanalyse und Möglichkeiten „interkultureller“ Verständigung
Dr. Harald Tornow, Geschäftsführer der ells-Institut GmbH für Qualitätsentwicklung sozialer Dienstleistungen, Wülfrath
- 15:45–16:15 Kaffeepause
- 16:15–17:15 Auf dem Teppich bleiben – IT im Gesundheits- und Sozialbereich zwischen Vision und Genügsamkeit
Thomas Kleemann, IT-Leiter des Klinikums Ingolstadt
- 17:15–18:00 Die Entwicklung von Denkstrukturen durch sprachliche Systeme. Ein Blick aus dem alten China – auch auf die Digitalisierung der Sozialen Arbeit
Claus Christian Schröder, Hochschuldozent an der Ludwig-Maximilians-Universität München
- 19:00–21:30 Empfang mit Buffet im historischen Holzsaal der Katholischen Universität
Mit einem Grußwort der Bayerischen Sozialministerin Christine Haderthauer (angefragt)

Freitag 20. März 2009

- 9:00–9:45 Neues aus Forschung und Lehre – Ergebnisse, Projekte und Planungen der Arbeitsstelle für Sozialinformatik
Prof. Helmut Kreidenweis, Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt, Leiter der Arbeitsstelle für Sozialinformatik
-
- 9:45–10:00 **Vorstellung der Workshops**
- 10:00–10:15 Kaffeepause
-
- 10:15–11:30 **Workshops – 1. Durchgang**
Digitale Nächstenliebe? Werteorientierte Führung im IT-Bereich von Non-Profit-Organisationen
Hr. Schlegel, IT-Leiter des Klinikums Nürnberg
- Dezentrale IT-Architekturen in der Sozialwirtschaft. Theoretische Grundlagen und praktische Realisierung.
Dipl. Wirtschaftsinformatiker Benedikt Wismans, xit GmbH; Rüdiger Hoffmann, Controller und IT-Leiter der Lebenshilfe Berlin gGmbH

Soziale Unterstützung im Internet: Was kommt nach der Online-Beratung?
Emily M. Engelhardt, Pädagogin M.A., Leiterin kids-hotline & ki-konzept; Triz Heider, Dipl.-Sozialpäd. (FH), Konzept und Technik kids hotline, Kinderschutz e.V. München

Daheim statt Heim? Leben und Betreuung in assistierender Umgebung in ambulanten Wohnverhältnissen (ambient assisted living)
Dipl. Volkswirt Wolfgang Meyer, Vorstand Sozialwerk St. Georg und Geschäftsführer Sozialwerk St. Georg Bauen und Wohnen GmbH

Dienstleistungsmarken, Handelsmarken oder doch nur Firmennamen: Strategisches Markenmanagement für Anbieter von Branchensoftware
Prof. Dr. Bernd Halfar, Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt

-
- 11:45–13:00 **Workshops – 2. Durchgang (parallel)**
Inhalte wie erster Durchgang, hierdurch ist der Besuch zweier Workshops möglich
-
- 13:00–13:15 Abschluss-Plenum und Verabschiedung
Rückmeldungen und Ausblicke
- 13:15–14:00 Bayerisches Weißwurstessen und Ende der Tagung

Teilnahme-Informationen

Teilnahmegebühr: 140,- €
Anmeldeschluss: 27. Februar 2009

Die Teilnahmegebühr beinhaltet die Tagungsunterlagen, Pausengetränke, Kuchen, das Abendbuffet am ersten sowie das Bayerische Weißwurstessen am zweiten Tag. Eine Anmeldung ist nur für die komplette Fachtagung möglich. Eine schriftliche Absage ist bis zum 6. März 2009 möglich, danach wird der volle Teilnehmerbeitrag berechnet. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und die Rechnung über die Teilnahmegebühr. Der Betrag ist vor der Veranstaltung fällig.

Tagungsort und Anreise

Die Fachtagung findet im Priesterseminar der Diözese Eichstätt und in den Räumen der Katholischen Universität statt. Eine Anfahrtsbeschreibung sowie eine Hotel-Liste zur Buchung von Übernachtungen erhalten Sie mit der Teilnahmebestätigung. Wir empfehlen Ihnen die Übernachtung im Priesterseminar.

Kontakt

Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt
Fakultät für Soziale Arbeit
Frau Anita Breitner
Ostenstraße 26
85072 Eichstätt

Tel.: 0 84 21 / 93-16 73 (Mo. – Fr. 8:00 – 12:00)
Mail: anita.breitner@ku-eichstaett.de